



WARTUNG DIREKT

SPEZIAL OKTOBER 2022



Stadtwerke
Münster

Einfache Lösungen zum ENERGIESPAREN

Heizung & Raumtemperatur



- Senken Sie die Raumtemperatur um 1°C und Sie sparen bis zu sechs Prozent Heizenergie. Reduzieren Sie die Raumtemperatur in Abwesenheit und in der Nacht.
- Montieren Sie programmierbare Heizkörperthermostate. Sie sehen das Ergebnis schnell auf Ihrer Heizkostenabrechnung.
- Viele Heizungen haben Programmfunktionen, smarte Thermostate helfen in allen anderen Fällen.
- Heizkörper sollten frei zugänglich sein. Gardinen und andere Verkleidung an die Seite schieben und/oder öffnen.
- Entlüften Sie die Heizkörper zu Beginn der Heizperiode und kontrollieren Sie im Laufe des Winters. Mit Lüfterschlüssel und Lappen bewaffnet können Sie die Entlüftung am oberen Heizkörper selber durchführen.

Wasserverbrauch & Duschen

- Verwenden Sie Sparduschköpfe und Durchflussbegrenzer und reduzieren Sie so Ihren Warmwasserverbrauch. Verzichten Sie auf Vollbäder. Waschen Sie die Hände mit kaltem Wasser.
- Höhere Temperaturen kosten mehr Energie. Reduzieren Sie die Wassertemperatur auf ein für Sie erträgliches Maß. Eine um 5°C reduzierte Wassertemperatur spart bei jedem Duschen mehr als zehn Prozent Energie.
- Das Bad als Raum mit eigener Wärmeerzeugung durch das Duschen kann auf 16°C oder Stufe 1 oder 2 am Thermostaten eingestellt werden.



Tipps zur Optimierung der Heizung für Hausbesitzer



Lassen Sie eine umfassende Wartung der Kesselanlage durchführen. Wer noch keinen Wartungsvertrag hat, sollte spätestens jetzt einen abschließen. Denn eine gut gewartete Heizungsanlage spart bis zu 15 Prozent Energie und Kosten. Lassen Sie sich vom SHK-Fachmann beraten, ob eine Reinigung des Wärmeerzeugers zur Wirkungsgradoptimierung oder - falls noch nie geschehen und dokumentiert - sogar eine Hydraulischer Abgleich im bestehenden Heizsystem sinnvoll ist. Der fachkompetente Ansprechpartner ist immer der SHK-Fachhandwerker. Von ihm erhalten Sie Informationen über Zuschüsse, attraktive Förderungen für bestimmte Maßnahmen und wo die entsprechenden Anträge zu stellen sind. So gehen Sie beruhigt in den Winter und in die nächste Heizperiode.

Beratung durch einen SHK-Fachhandwerker - Nutzen Sie die Zeit zum Planen

- Lassen Sie den Brennwertbetrieb Ihrer Öl-/Gas-Brennwertheizung überprüfen. Eventuell wird der Hydraulische Abgleich oder die Optimierung der Heizkurve empfohlen.
- Eine neue Heizungs- und Zirkulationspumpe kann sehr wirkungsvoll sein. Lassen Sie sich beraten, ob das in Ihrem Falle auch sinnvoll ist.
- Der Wärmeerzeuger sollte auf eine mögliche Überdimensionierung geprüft werden und lassen Sie sich zur Modernisierung der Heizung beraten und auch zur Nutzung erneuerbarer Energien.
- Informationen zu Fördermöglichkeiten können Sie selber recherchieren und sofort sehen, ob das für Ihre Heizungsanlage oder Ihr Investitionsvolumen in Frage kommt: www.intelligent-heizen.info/foerderung-heizung.de und auch auf www.bafa.de.



- Fragen Sie den SHK-Fachhandwerker im Rahmen einer Wartung nach weiteren Einspar- & Optimierungsmöglichkeiten.
- Nach einer Wartung sollten Sie unbedingt die Regelung der Heizungs-, Lüftungs- bzw. Klimatechnik mit dem Ziel der Senkung des Energieverbrauchs (z.B. Optimierung der Heizkurve, Anpassung der Vorlauftemperatur und der Pumpenleistung) optimal einstellen lassen.
- Verbessern Sie Mess-, Steuer- und Regelungstechnik gegebenenfalls mit dem Einbau eines Smart-Home-Systems.
- Tauschen Sie die hydraulisch geregelten gegen elektronisch geregelte Durchlauferhitzer aus, falls die Umstellung auf eine zentrale Warmwasseraufbereitung nicht möglich ist.

Weitere Informationen auf

www.iwq-muenster.de

und auf den Seiten der Stadtwerke Münster unter

www.stadtwerke-muenster.de

Herausgeber: www.iwq-muenster.de

Gefördert durch die Stadtwerke Münster

Eugen  **Büring**
Sanitär · Heizung · Klempnerei